

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.MNL.202a: Lektüre mittel- und neulateinischer Texte <i>English title: Close Reading of Latin Literature of the Middle Ages and the Renaissance Era</i>		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Absolvent*innen des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über überblickshafte kohärente Kenntnisse zu bestimmten Texten der lateinischen Literatur des Mittelalters und/oder der Neuzeit, • können literarische Phänomene sowie stilistische Besonderheiten der Texte aufzeigen und in eine zielspracheorientierte Übersetzung übertragen, • sind durch die Übung gemeinsamer Lektüre sowie häuslicher Vor- und Nachbereitung in der Lage, eigenständige Textübersetzungen anzufertigen und sich zentrale Originaltexte selbstständig zu erschließen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Lektüreübung		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, ihre Kenntnisse über zentrale literarische Texte der mittel- und/oder neulateinischen Literatur in eigenständiger Lektüre anzuwenden, • übersetzen einen Originaltext eigenständig in zielsprachorientiertes Deutsch und berücksichtigen die Eigenheiten von Gattung und Epoche. 		4 C
Zugangsvoraussetzungen: Kleines Latinum; keine Belegung von B.MNL.202b	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Thomas Haye	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		